

BündnisFrauenArbeit

Mitglieder: Agentur für Arbeit Münster – AIM jugend+ – AMS – Amt f Kinder, Jugendliche u. Familien – Bildungsberatung Münster – Ev. Familienbildungsstätte – Frauenbüro d. Stadt Münster – Frauen & Beruf, Münster – VHS Münster – Zentrale Studienberatung Münster

Antrag an den Gleichstellungsausschuss im Rat der Stadt Münster und das Frauenbüro der Stadt Münster

Hiermit beantragt der Arbeitskreis **BündnisFrauenArbeit** einen Zuschuss von 4.000,00 Euro (viertausend) zur Erstellung des Frauenjahrbuches 2009 „Arbeiten in Münster“.

Begründung:

Im Arbeitskreis „**BündnisFrauenArbeit**“ ehemals „Wiedereinstiegsberatung“ arbeiten seit 1993 die Institutionen zusammen, die Frauen zu Fragen der Vereinbarkeit von Beruf und Familie, dem Wiedereinstieg, der beruflichen Weiterentwicklung und der Existenzgründung beraten und begleiten.

Ziel des Arbeitskreises ist der gegenseitige Informations- und Wissensaustausch, um die Arbeit in den jeweiligen Institutionen im Sinne der ratsuchenden Frauen zu optimieren und weiterzuentwickeln.

Weiteres Ziel ist, die jeweiligen Arbeitsschwerpunkte transparenter zu machen und passende Informationsangebote für Frauen zu schaffen, um ihnen überflüssige Umwege und Irrwege zu ersparen.

Seit dem Jahr 2000 konnten dank der Zuschüsse aus dem Frauenfördertopf schon 9 Ausgaben vom Frauenjahrbuch „Arbeiten in Münster“ erstellt und kostenlos verteilt werden. Die große Nachfrage nach dem Frauenjahrbuch als Kalender, Wegbegleiter und Informationsquelle hat die Mitglieder des Arbeitskreises in ihrer Annahme bestätigt: Das Frauenjahrbuch ist eine hervorragende Möglichkeit, Informationen zum Thema Frau und Arbeit in Münster zu bündeln und interessierten Frauen zugänglich zu machen.

Als besonders nützlich hat sich die Entscheidung erwiesen, in den jeweiligen Ausgaben des Frauenjahrbuches ein „Jahresthema“ zu bearbeiten.

Themen der bisher erschienen neun Frauenjahrbücher waren „IT und Multimedia“ in 2001, „Alte Berufe – Frauenberufe“ 2002, „Im Spagat zwischen Beruf und Familie“ 2003, „Alles was Recht ist“ 2004, „Hier geht's lang – Wege in die Zukunft“ 2005, „Hartz IV: Noch zu jung? Schon zu alt?“ 2006, „Beruf und Familie: Das neue Elterngeld“ 2007 und „Für jede Frau gibt es einen Weg“ 2008.

Das Frauenjahrbuch 2009 wird die 10. Ausgabe des Jahrbuches für Frauen in Münster sein. Die zehnjährige Jubiläumsausgabe des Frauenjahrbuches wird unter dem Titel „Teamsache: Vereinbarkeit von Beruf und Familie“ sich damit beschäftigen, dass Vereinbarkeit nicht nur Frauensache ist, sondern ein Thema von Familien. Informationen, Beispiele und Porträts werden in dieser Ausgabe Frauen, Männer und Paare mit ihren individuellen und/oder gemeinschaftlichen Lösungen zur Vereinbarkeit innerhalb der Familie und am Arbeitsplatz zeigen. Somit richtet sich das Jahrbuch 2009 das erste Mal an Frauen und Männer und will sie unterstützen und ermutigen, Wege zu finden, Familienaufgaben und Berufstätigkeit in ihrer Erwerbsbiographie zu verbinden.

Insbesondere sollen mit dem Frauenjahrbuch Frauen erreicht werden, für die es eher ungewohnt ist sich Informationen zu beschaffen. Darum möchten wir das Jahrbuch wieder kostenlos abgeben.

Dieses ist nur mit einem städtischen Zuschuss möglich.